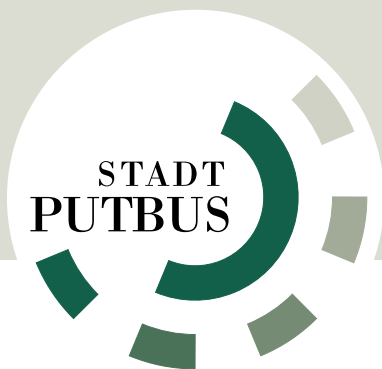




PUTBUSSE NACHRICHTEN

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER STADT PUTBUS

NR: 01/2025 XXXVI. JAHRGANG 27. JANUAR 2025



Der Februar ist die Grenze zwischen Winter und Frühling.

Terri Guillemets

JANUAR / FEBRUAR

Partnergemeinde

Biosphärenreservat
Südost-Rügen



INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

KINDER UND SENIOREN, VEREINE, VERSCHIEDENES

INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG, TERMINE & VERANSTALTUNGEN

INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

S. 3 – 7

S. 7 – 10

S. 11 – 12

S. 13



Liebe Putbusserinnen und Putbusser, werte Gäste!

*Möge das Jahr Sie mit seinen Geschenken beglücken:
mit den Veilchen des Frühlings,
mit dem Bienengesumm des Sommers,
mit den rotwangigen Äpfeln des Herbstes.
Der Winter aber schenke Ihnen die Früchte der Stille für die Seele.*

(Irischer Segenswunsch)

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in das Jahr 2025. Möge es ein friedliches Jahr für uns alle werden. Beginnen Sie es mit Gesundheit, Optimismus, Freude, Glück und viel Spaß. Haben Sie immer ein Lächeln für sich und andere im Gepäck.

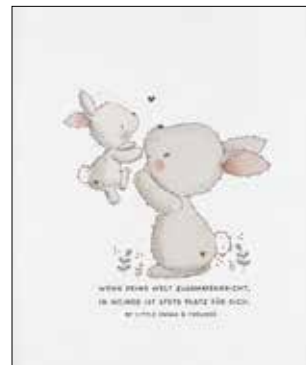
Bleiben Sie zuversichtlich, gesund und munter.

Ihre Bürgermeisterin Beatrix Wilke

Familie ...

ist eine kleine kostbare Welt voller Glück und auch voller Sorgen, voller geteiltem Erleben und voll von Plänen für das Morgen. Sie gibt Kraft und Inspiration, um zu wachsen und zu wagen, schenkt Liebe und Vertrauen ohne zu zagen. Sie ist rettender Hafen und schützende Hand - der Kompass, der uns führt durch unbekanntes Land. Sie nährt Geist und Seele und prägt unser Sein. Sie ist Zusammenhalt, Zuhause, Geborgenheit und wird immer Heimat des Herzens sein.

Ein herzliches Willkommen unseren kleinen Neubürgerinnen und Neubürgern



Im Jahr 2024 sind in unserer Stadt 16 kleine Wunder geboren. Ich begrüße 8 Mädchen und 8 Jungen ganz herzlich in Putbus.

Ich wünsche den Familien eine friedliche, gesunde und glückliche Zukunft.

*Ihre Bürgermeisterin
Beatrix Wilke*

Die Putbusser Nachrichten erscheinen im Jahr 2025 an folgenden Terminen:

24. Februar	25. August
31. März	29. September
28. April	27. Oktober
26. Mai	24. November
30. Juni	19. Dezember
28. Juli	

Der Redaktionsschluss ist jeweils der 10. eines Monats.

Da die Dezemberausgabe bereits am 19.12.2025 erscheint, wird der Redaktionsschluss der 05.12. sein.

In eigener Sache

Ich Sie bitte, folgende Ablageorte zur Abholung zu berücksichtigen:

1. Rathaus
2. Stadtinformation Putbus, Alleestraße 2
3. Tankstelle Putbus
4. EDEKA Lauterbach, Markt und Bücherregal des Seniorenbeirates
5. Dorfhaus Kasnevitze
6. Baumarkt Binzer Straße
7. Bäckerei Kruse, Verkaufsstelle Binzer Straße, Netto Marken-Discount Binzer Straße
8. Bäckerei Kruse, Verkaufsstelle NETTO mit dem Scotti, Am Mühlenberg

*B. Wilke
Bürgermeisterin*

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus hat in ihrer 03. Sitzung am 09.12.2024 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Vorlage und Beschluss über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses und Lageberichts des Eigenbetriebes der Stadt Putbus für das Wirtschaftsjahr 2023

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus beschließt gemäß § 40 Abs. 1 EigVO M-V i. V. m. § 9 Nr. 6 Betriebssatzung „Eigenbetrieb Stadt Putbus“ vom 16.12.2014, geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 22.03.2016 und die 2. Änderungssatzung vom 24.05.2016, den von der Dr. Schröder & Korth GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüften Jahresabschluss und Lagebericht des Eigenbetriebes der Stadt Putbus für das Wirtschaftsjahr 2023 mit folgendem Ergebnis festzustellen:

- Die Bilanzsumme beträgt: 19.448.101,41 EUR
- Die Summe der Umsatzerlöse und Erträge beträgt: 2.398.042,30 EUR
- Die Summe der Aufwendungen beträgt: 2.267.319,69 EUR
- Der Jahresgewinn beträgt: 130.722,61 EUR

Das vorgenannte Jahresergebnis verteilt sich auf die einzelnen Sparten wie folgt und ist wie folgt zu verwenden:

- Der Jahresüberschuss der Wohnungswirtschaft beträgt: 158.020,39 EUR
Hiervon werden 15.000,00 EUR an den städtischen Haushalt ausgeschüttet und der verbleibende Teil i. H. v. 143.020,39 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- Der Jahresfehlbetrag des Hafens beträgt: -16.287,49 EUR
Dieser wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- Der Jahresfehlbetrag der Kurverwaltung beträgt: -11.010,29 EUR
Dieser wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 14 Ja-Stimmen

2. Beschluss über die Entlastung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes der Stadt Putbus für das Wirtschaftsjahr 2023

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus beschließt gemäß § 40 Abs. 2 EigVO M-V i. V. m. § 9 Nr. 6 Betriebssatzung „Eigenbetrieb Stadt Putbus“ vom 16.12.2014, geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 22.03.2016 und die 2. Änderungssatzung vom 24.05.2016, der Betriebsleitung, welche nach § 4 Abs. 1 Betriebssatzung der Bürgermeisterin, Frau Beatrix Wilke, obliegt, für das Wirtschaftsjahr 2023 auf Grundlage des von der Dr. Schröder & Korth GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüften Jahresabschlusses und Lageberichts des Eigenbetriebes der Stadt Putbus vorbehaltlos Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 14 Ja-Stimmen

3. Beschluss der Stadtvertretung Putbus über die Zehnte Änderungssatzung zu Satzung der Stadt Putbus über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Rügen“ vom 16.12.2014

Die Stadtvertretung beschließt die Zehnte Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Putbus über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Rügen“ vom 16.12.2014 und billigt Die Gebührenkalkulation 2024 für die Satzung.

Bestandteil des Beschlusses ist folgende Anlage:
Zehnte Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Putbus über

die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Rügen“ vom 16.12.2014 einschließlich der Anlagen 1 und 2 zur Satzung nach § 3 Abs. 5 und § 3 Abs. 6 sowie die Gebührenkalkulation 2024.

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 14 Ja-Stimmen

4. Beschlussfassung zur Erhöhung der Aufwandsentschädigung für Wahlhelfer und Mitglieder des Wahlausschusses

Die Stadtvertretung beschließt, die Aufwandsentschädigungen für die Wahlhelfer und Mitglieder des Wahlausschusses ab dem 01.01.2025 wie folgt zu zahlen.

- | | |
|-----------------------------------|------------|
| Wahlvorsteher: | 70,00 EURO |
| stellv. Wahlvorsteher: | 70,00 EURO |
| Schriftführer: | 70,00 EURO |
| stellv. Schriftführer: | 70,00 EURO |
| Wahlhelfer: | 50,00 EURO |
| Mitglieder Gemeindewahlausschuss: | 50,00 EURO |

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 14 Ja-Stimmen

5. Abberufung der Stellvertretung des Gemeindewahlleiters

Die bisherige stellvertretende Gemeindewahlleitung in Person von Daniela Doerner als stellvertretende Gemeindewahlleiterin wird abberufen.

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 14 Ja-Stimmen

6. Neuwahl des/der Stellvertreters/in des Gemeindewahlleiters

Auf der Grundlage des § 9 III Landes- und Kommunalwahlgesetz Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V) wählt die Stadtvertretung Frau Beatrix Wilke zur stellvertretenden Gemeindewahlleiterin.

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 14 Ja-Stimmen

7. Beschlussfassung zur Ergänzung der Werbesatzung der Stadt Putbus vom 14.09.2022

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus beschließt die folgende Ergänzung der Werbesatzung vom 14.09.2022:

„§ 4 Art und Anbringungsort von Werbeanlagen

(8) Werbeaufsteller, als Hinweis auf die angrenzenden Gewerbestätten, auf aktuelle Angebote oder auf Veranstaltungen, mit einer maximalen Werbefläche pro Seite von bis zu einem Quadratmeter und höchstens zwei Ansichtsflächen sind zulässig. Diese dürfen nur zeitlich beschränkt während der Öffnungszeiten und am Ort der Leistung aufgestellt werden.

Abweichend vom Ort der Leistung dürfen Werbeaufsteller für den Marstall sowie für das Objekt Park 3 am Rand des Parks platziert werden. Generell ist eine verbleibende Gehwegbreite von mindestens 1,5 Metern und eine Vermeidung von Verkehrsbehinderungen zu gewährleisten.“

Die Stadtverwaltung wird angewiesen, die Werbesatzung entsprechend anzupassen und als vollständige Lesefassung bekannt zu geben.

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

(Lesen Sie bitte auf S. 4 weiter)

8. Beschluss über die Auftragsvergabe der Bauleistungen für das Vorhaben Sanierung Hafen Lauterbach – Los 30 Nassbaggerung Vilmanleger

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus beschließt, den Auftrag für die Bauleistungen des Teilprojektes Los 30 – Nassbaggerung Vilmanleger aus dem Gesamtvorhaben Erneuerung und Entwicklung Hafen Lauterbach auf Grundlage der Angebotsauswertung der AIU Stralsund GmbH vom 12.11.2024 zu vergeben. Die Auftragserteilung durch die Bürgermeisterin kann erfolgen, sobald der für das Vorhaben beantragte Mehrbedarf durch das LFI M-V bewilligt wurde und die Finanzierung des Vorhabens gesichert ist.

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 14 Ja-Stimmen

9. Belastung des Erbbaugrundbuches Blatt 6567 mit einer Grundschuld

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus beauftragt die Verwaltung mit der Genehmigung der Belastung des Erbbaugrundbuches des Amtsgerichtes Stralsund, hier von Putbus Blatt 6567, Erbbauberechtigter Volkssolidarität Insel Rügen e. V., mit einer Grundschuld.

Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende, davon 14 Ja-Stimmen

Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Stadt:

Zum neuen Jahr wird unsere langjährige Mitarbeiterin Frau Sylvia Rieger in den Ruhestand gehen. Wir bedanken uns für die geleistete Arbeit, freuen uns immer wieder, wenn sie ab und an im Rathaus vorbeischaud und wünschen ihr alles erdenklich Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Zum 1. Januar 2025 verlässt Herr Klinkenberg unsere Verwaltung. Wir bedauern sehr, einen sehr gut ausgebildeten und geschätzten Kollegen gehen lassen zu müssen. Zum 1.2.2025 wird das Einwohnermeldeamt neu besetzt. Die neue Kollegin arbeitet bereits im Einwohnermeldeamt und bringt Einiges an Erfahrung mit. Bis dahin wird Herr Reile die Aufgabe in Vertretung ausführen.

Zurzeit ist unser Einwohnermeldeamt immer montags durch eine Kollegin der Stadtverwaltung Bergen auf Rügen besetzt, die dort unaufschiebbare Vorgänge erledigt. Durch einen Hackenrgriff können in der Stadt Bergen diese Arbeiten derzeit nicht vollumfänglich ausgeführt werden. Amtshilfe leisten wir auch im Bereich Standesamt.

Herr Götte verstärkt seit dem 15.11.24 unser Team im Bauamt. Die Stelle des Hafenmeisters wird neu ausgeschrieben. Bis zur Besetzung der Stelle steht Herr Götte weiterhin als Ansprechpartner zur Verfügung.

Aus dem Standesamt lässt sich berichten, dass in diesem Jahr 99 Trauungen vollzogen wurden. Es gab zwei Hausgeburten. 36 Sterbefälle waren zu verzeichnen. Des Weiteren nehmen Themen wie Ahnenforschung, Statistik, Anträge auf Namensänderung und Kirchnaustritte zu. Erste Anträge zu dem neuen Selbstbestimmungsgesetz (SBGG) sind bereits eingegangen, hier geht es vornehmlich um Namensänderungen.

Die 2. Verordnung zur Fortschreibung des Wohngeldes nach § 43 WoGG vom 21.10.2024 beinhaltet die Anhebung der Miethöchstbeträge und die Anpassung der Wohngeldformel. Im Durchschnitt wird dadurch das Wohngeld ab 01.01.25 um ca. 30 € erhöht. In diesem Bereich ist mit vermehrter Antragstellung zu rechnen.

Frau Wilke bedankt sich beim Verein „Freunde schöner Insellunden e. V.“ für die Organisation und Durchführung des Putbusser Weihnachtsmarktes am ersten Advent. Es war eine wunderbare Atmosphäre mit vielen schönen Details und ansprechende Weihnachtsstände mit regionalen Produkten, die mit viel Liebe hergestellt wurden. Beim Voting der OZ hat der Putbusser Weihnachtsmarkt den 2. Platz belegt. Das ist ein mega Feedback für

alle Mitwirkenden und macht mich sehr stolz. Große Gratulation an dieser Stelle und weiter so, Ihr seid Spitze!

Zur Baumaßnahme Tiergehege berichtet Frau Nessler, dass die Arbeiten der Firma Bornhöft nach anfänglichen Schwierigkeiten zufriedenstellend sind. Die Baustelleneinrichtung auf dem Parkplatz Jägerhütte wird noch vor Weihnachten beraumt. Die wasergebundene Decke des Weges kann erst im März aufgrund der derzeitigen Witterung aufgebracht werden. Die Schlosserarbeiten laufen nicht nach Plan. Da Teilabschnitte fehlen, kann der Bauzaun noch nicht zurückgebaut werden.

Zunächst berichtet **Herr Hausmann** zum aktuellen Finanzstand und führt aus, dass sich die Liquidität der finanziellen Mittel der Stadt Putbus weiter verbessert hat.

Der aktuelle Stand beträgt 2.662.390,29 €. Inzwischen sind auch die Fördermittel für den Schulanbau eingegangen. Mit Bescheid vom 6. November 2024 hat der Landrat des Landkreises Vorpommern-Rügen als untere Rechtsaufsichtsbehörde seine Entscheidungen zur Haushaltssatzung mit –plan 2024-2025 und Anlagen der Stadt Putbus mitgeteilt. Demnach wird nach § 82 Abs. 1 KV M-V angeordnet, dass die Stadt Putbus in den Haushaltsjahren 2024 und 2025 in sinngemäßer Anwendung von § 49 Abs. 1 Nr. 1 und 3 KV M-V nach den für die vorläufige Haushaltsführung geltenden Maßgaben verfährt.

Es wird weiterhin angeordnet, dass die Bürgermeisterin unmittelbar nach Veröffentlichung der Haushaltssatzung und –plan 2024/ 2025 haushaltswirtschaftliche Sperren gem. § 51 KV M-V verfügt.

Der Gesamtbetrag für die beschlossenen Investitionskredite wird für beide Jahre in vollständiger Höhe versagt. Herr Hausmann teilt mit, dass die Stadt Putbus gegen diese Entscheidungen in Widerspruch gegangen ist. Zuletzt gibt Herr Hausmann bekannt, dass die in den Medien und andernorts vielerlei diskutierten Ergebnisse zu den Einwohnerzahlen des Zensus keine negativen finanziellen Auswirkungen auf die Höhe der Schlüsselzuweisungen hat.

Frau Werner berichtet, dass für den Spielplatz der Baumaßnahme Stadtpark an der Lauterbacher Straße 159.000 € Fördermittel bewilligt worden sind. Weitere Fördermittel zur Komplettierung sind über den Vorpommernfond beantragt.

Ein Zuwendungsbescheid über 134.376,88 € für Bäume und Alleen ist eingegangen.

Die Sicherungsmaßnahmen am Fasanenhaus sind beendet.

Eine Prüfung des Feuerwehrgerätehauses ist durch die Unfallkasse erfolgt. Es besteht zwingender Handlungsbedarf für die Umkleiden und Sanitäranlagen. 2026/27 ist die Umsetzung geplant, sofern beantragte Fördermittel bewilligt werden.

Frau Präkel und Herr Kasch haben beim Kreistag Feuerschutzsteuer für Putbus einwerben können, was laut Minister Pegel die Voraussetzung für SBZ-Förderung ist.

SBZ-Mittel wurden für 2025 für den Feuerwehrhausanbau und ein Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug beantragt.

Die Löschwasserbestände werden derzeit geprüft. Es erfolgt ebenfalls eine Bestandsaufnahme der Straßen- und Wegezustände mit Priorisierung der Maßnahmen in den nächsten Jahren.

Der Birkenweg erhält Ende 24/Anfang 2025 eine neue Regenentwässerung. Eine Asphaltdecke ist geplant. Der Ausführungszeitraum hängt von den Leistungsträgern ab, da noch bestimmte Leitungen vorher erneuert werden sollen.

Bericht aus den Bereichen Wohnungswirtschaft und Hafen des Eigenbetriebes durch

Frau Peuß:

Bereich Wohnungswirtschaft:

- Sanierungsmaßnahmen i. H. v. insgesamt 109,7 TEUR für die Gewerke Maler-, Elektro-, Tischler- und Sanitärarbeiten sind derzeit beauftragt.
- Dies betrifft 7 Wohnungen: zwei 4-Raum-Wohnungen in Park 4 und Leopold-Spreer-Straße 1, zwei 3-Raum-Wohnungen in der Alleestr. 22 und Kasnevitz Dorfstr. 51 sowie 3 kleinere Wohnungen von 1,5 und 2 Räumen in der Bergerstraße 13, 15 und 16.
- An größeren Instandsetzungsmaßnahmen wurden ausgeführt:
 - die Ern. der Wechselsprechanlage Leopold-Spreer-Straße 1+2 für 7 TEUR
 - die Ern. der Treppenanlagen Siedlung Holzhof 34-36 für 5 TEUR
 - die Ern. der Heizungsanlage im Vilmnitzer Weg 10 für 14 TEUR

Bereich Hafen:

- Die Renovierung des Toilettengebäudes am Hafen konnte mit Errichtung des Kassenautomaten für das Drehkreuz im September abgeschlossen werden. Die Maßnahme wurde mit folgenden Ausgaben abgerechnet:
 - 54,3 TEUR für die Gewerke Sanitär, Elektro, Wandverkleidung und Bodenbeschichtung
 - 11,5 TEUR für den Sanitärcontainer und
 - 39,6 TEUR für Drehkreuz und Kassenautomat
- Die Erneuerung der Reibepfähle an der Querpier wurde Ende Mai fertiggestellt und abgenommen. Hier sind Ausgaben i. H. v. insgesamt 191,5 TEUR entstanden, davon 180,5 TEUR für Bauleistungen und 11 TEUR für Ingenieurleistungen.
- Die Ausschreibung für das Projekt „Nassbaggerung am Vilmanleger“ als letztes Teilprojekt der Sanierungsmaßnahme am Hafen ist erfolgt, die Unterlagen sind beim LFI M-V zur baufachlichen Prüfung eingereicht und die Bescheide für die Bewilligung der Nachfinanzierung sollen laut Aussage des Wirtschaftsministeriums in diesen Tagen ergehen.

Anmeldungen Flusskreuzfahrtschiffe

- In 2024 gab es 161 Anläufe und 16 Stornierungen (2023 waren es 144 Anläufe und 24 Stornierungen)
- 150 Anmeldungen für 2025 (bis zum 26.10.25)

Frau Lahann berichtet aus dem Bereich Kurverwaltung:

Änderung Bundesmeldegesetz:

Am 18.10.2024 hat der Bundestag das Bürokratieentlastungsgesetz beschlossen, damit tritt bereits zum 1.1.2025 eine wesentliche Änderung des Bundesmeldegesetzes in Kraft und zwar die Abschaffung der Meldepflicht für deutsche Staatsangehörige. Damit entfällt für inländische Gäste beim Check in der Meldevorgang (mit händischer Unterschrift des ausgedruckten Meldescheines). Für ausländische Gäste hingegen bleibt der Meldevorgang unverändert.

Die in Kurorten bisher mit der Meldepflicht verbundene Erhebung eines Kurbeitrages ist von dieser Gesetzesänderung nur indirekt betroffen, da nicht das Bundesmeldegesetz sondern das KAG M-V (in Verbindung mit der örtlichen Kurabgabensatzung) die Ermächtigungsgrundlage für die Erhebung des Kurbeitrages bildet. Aus diesem Grunde werden wir zum Jahresbeginn Anpassungen in unserer Meldeschein-Software vornehmen, und die dort vom Gastgeber auszufüllenden Pflichtfelder auf ein Minimum begrenzen, und zwar auf Name/Vorname, An-/Abreisedatum und Gastkategorie. Mit diesen Daten ist sowohl die ordnungsgemäße Erhebung des Kurbeitrages gesichert als auch die Ausstellung der erforderlichen Gästekarte für den Zahlungsnachweis und für die Inanspruchnahme der kostenfreien und ermäßigten Leistungen. Anstelle des Ausdruckes der Gästekarte auf Papier, steht (bereits seit 2023) auch die digitale Gästekarte, die sog. „DigiCard to go“ zur Verfügung. Der Gastgeber (und natürlich der Gast) kann damit selbst entscheiden, ob eine Papierkarte gedruckt oder eine digitale Gästekarte erstellt wird. Bisher wird die digitale Gästekarte nur von rd. 2% unserer Gäste genutzt, in Zahlen: gut 800 von 42.000 Gästen haben in der Hauptsaison 2024 von diesem Angebot Gebrauch gemacht. Da diese Änderung des Bundesmeldegesetzes sehr kurzfristig und ohne Übergangsfristen in Kraft treten wird, ist mit Beginn des kommenden Jahres zunächst mit großer Verwirrung bei den Gastgebern und natürlich auch bei den Gästen zu rechnen. Es bleibt abzuwarten, ob und wie sich diese Änderung möglicherweise auf das statistische Gästeaufkommen und/oder auf die Umsätze aus dem Kurbeitrag auswirken werden.

Gätestatistik:

Die Gästeankünfte und Übernachtungen bewegen sich auf Vorjahresniveau, die generierten Umsätze aus den Kurbeiträgen sind aufgrund der zu Jahresbeginn 2024 erhöhten Tarife entsprechend angestiegen. Das Gästeaufkommen verteilt sich jeweils zur Hälfte auf Hotels und Ferienwohnungen/-häuser. Mehr als die Hälfte der Gäste verweilt in Putbus 1-3 Tage, die Anzahl der Gäste nimmt mit zunehmender Verweildauer rapide ab. Ein Beispiel: bleiben ca. 9000 Gäste 2 Tage in Putbus, sind es bei 14 Tagen nur noch 1000 Gäste und bei 3 Wochen nur noch ganze 100 Gäste.

Marshall Gastronomie:

Es gibt erfreuliche Nachrichten: Ein neuer Betreiber wird zunächst auf ein Jahr die Marshall-Gastronomie pachten und dort wieder eine Gastronomie errichten. Ziel ist die Etablierung einer dauerhaften Location.

Personal:

Frau Feilke wird uns zum Jahresende auf eigenen Wunsch nach 2,5 Jahren – Tätigkeit in der Kurverwaltung verlassen. Wir wünschen ihr für ihren weiteren Lebensweg alles Gute.

Wahlhelfer /-innen gesucht!

Für die anstehende Bundestagswahl am 23. Februar 2025 werden erneut engagierte Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht. Seien Sie Mitglied im Wahlvorstand, blicken Sie dabei hinter die Kulissen des Wahlgeschehens und unterstützen Sie Ihre Stadt Putbus bei der Durchführung und Bewältigung der Wahlen.

Als Mitglied im Wahlvorstand überwachen Sie an diesem Tag, üblicherweise vormittags oder nachmittags, die ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen in den Wahllokalen.

Ab 18.00 Uhr, nach Beendigung der Wahlhandlung, ermitteln und stellen alle Mitglieder des Wahlvorstandes die Wahlergebnisse fest.

Um als Wahlhelfer/-in tätig werden zu können, müssen Sie am Wahltag

- das 18. Lebensjahr vollendet haben,

– zur jeweiligen Wahl wahlberechtigt sein.
Sie dürfen

- nicht selbst zur Wahl kandidieren und
- nicht als Vertrauensperson eines Wahlvorschlags oder in einem anderen Wahlorgan tätig sein.

Interessierte Parteien, Wählergruppen, Vereine, Bürgerinnen und Bürger sowie Einwohnerinnen und Einwohner melden sich bitte bis **14. Februar 2025** bei Herr Kruse, vorzugsweise per E-Mail unter ordnungsamt@putbus.de, telefonisch unter 038301/ 643-42 oder postalisch an Stadt Putbus, Markt 8, 18581 Putbus, unter Angabe Ihrer vollständigen Kontaktdaten.

Die Mitglieder der Wahlvorstände erhalten eine Aufwandsentschädigung.

*M. Hausmann
Gemeindewahlleiter*

Fotos für hoheitliche Dokumente

Ab dem 01.05.2025 dürfen Lichtbilder zur Verwendung in hoheitlichen Dokumenten nicht mehr von einem papierbasierenden Foto mittels Scanner digitalisiert werden. Hintergrund ist die Gefährdungslage durch Morphing. Dabei können Lichtbilder elektronisch manipuliert werden, indem mehrere Gesichtsbilder zu einem einzigen Bild digital verschmolzen werden und somit die Gesichtszüge von verschiedenen Personen in einem Lichtbild erscheinen. Dadurch ist der Pass bzw. Personalausweis als Instrument zur Identitätskontrolle bedroht.

Zukünftig müssen Lichtbilder mit digitaler Kamera aufgenommen und ausschließlich in digitaler Weise (medienbruchfrei) dem

Pass/PA-Fachverfahren zugeleitet werden. Die Aufnahme muss mit einem vom Bundesamt für Sicherheit und der Informationstechnik zertifizierten Aufnahmesystem in der Behörde oder von einem Fotografen erstellt werden. Das von Fotografen aufgenommene Passbild darf nur mittels einem der Technischen Richtlinie 03170 des Bundesamtes für Sicherheit und der Informationstechnik entsprechenden und zertifizierten Übertragungsweg von der Behörde abgerufen werden.

Einwohnermeldeamt

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Putbus
großer Saal des Rathauses

Montag, 17.02.2025, 18.30 Uhr

Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Sitzungstermine für die Stadtvertretung und die Fachausschüsse der Stadt Putbus auf unserer Internetseite, www.putbus.de sowie in den Schaukästen des Stadtgebietes.

Die Bürgersprechstunde der Bürgermeisterin B. Wilke ohne vorherige Terminvereinbarung findet donnerstags von 13.00 – 16.00 Uhr statt.

Die Sprechstunde des Bürgervorstehers J. Riemer findet am 13.02.2025 von 15.00 – 16.00 Uhr im Rathaus statt.

Die Stadtverwaltung Putbus stellt vor

Liebe Leser,
mein Name ist Laura und ich bin 17 Jahre alt. Ich wohne in Putbus, bin auch hier zur Schule gegangen.

Meine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten im Rathaus habe ich im September begonnen. Die ersten Monate meiner Ausbildung liegen bereits hinter mir und ich bin sehr zufrieden.

Ich freue mich auf die kommende Zeit und die neuen Herausforderungen.

Laura Thesenvitz



Die Einwohnerkarte 2025

Die Karte können Sie im Einwohnermeldeamt oder im Sekretariat im Rathaus der Stadt Putbus, Markt 8, gegen Vorlage Ihres Personalausweises abholen.



Es gibt verschiedene Vergünstigungen für Einwohner/innen der Stadt Putbus mit der Einwohnerkarte.

- Ermäßigung beim Eintritt für die Großveranstaltung „Lebensart“ im Schlosspark Putbus
- Ermäßigungen im Theater Putbus: mit 10 % Ermäßigung auf den Eintrittspreis oder den Erwerb der Putbus-Theatercard zum ermäßigten Tarif. Rabatt gilt auf alle Tickets außer Sonderveranstaltungen.
- Ermäßigung Schwimmbad Sellin: Mit der Ahoi-Rügen Bade- und Erlebniswelt in Sellin gibt es eine Einwohnerkooperation in Höhe von 50 % auf den Eintrittspreis.
- Besuch von Veranstaltungen der Kurverwaltungen und kostenlose Nutzung der Strände (ohne Kurtaxe) in Putbus, Sassnitz, Binz, Sellin, Baabe, Göhren und der Gemeinde Mönchgut (Nicht darin enthalten ist die kostenfreie Nutzung der Toiletten!)
- Ermäßigung im Kino Bergen: Im You See Kino im Rügencenter Bergen erhalten Erwachsene mit 1. Wohnsitz auf Rügen (gegen Nachweis) eine Ermäßigung von 2 € (gilt nicht für Sonderveranstaltungen).
- Freier Eintritt im Nationalpark-Zentrum Königsstuhl mit Skywalk

B. Wilke
Bürgermeisterin

KINDER & SENIOREN

DIE STADTVERWALTUNG GRATULIERT:

am 07. Februar	Frau Herta Ohl, Putbus	zum 90. Geburtstag
am 13. Februar	Frau Bodild Joeck, Putbus	zum 85. Geburtstag
	Frau Ursel Siedelmann, Putbus	zum 80. Geburtstag
am 14. Februar	Herrn Richard Schuch, Lauterbach	zum 85. Geburtstag
am 19. Februar	Herrn Adolf Joeck, Putbus	zum 85. Geburtstag

Frauentagsfeier für Seniorinnen

Am **08. März um 14.30 Uhr** findet die Frauentagsfeier für unsere Seniorinnen im Restaurant „Kleiner Leuchtturm“, Hafenhotel Lauterbach, statt.

Die **Eintrittskarten** sind **am 04. Februar in der Zeit von 9.00 – 11.00 Uhr im Freizeitzentrum**, Lauterbacher Straße 6a in Putbus (neben der Grundschule) zu erwerben.
Der Unkostenbeitrag hat eine Höhe von 5,00 € und ist bei Erwerb der Eintrittskarte zu entrichten.

Seniorenbeirat der Stadt Putbus, Ortsgruppe Putbus der Volkssolidarität

Jahresbericht 2024 des Seniorenbeirates der Stadt Putbus

Im Jahr 2024 tagte der Seniorenbeirat 10mal jeweils am 2. Montag eines Monats (Sommerpause im August). Zu Beginn der Sitzung wurde jeweils eine Bürgersprechstunde angeboten.

Barbara Maaske (Öffentlichkeitsarbeit)
Roswitha Hilden (Protokoll)
Martin Stemmler (Beisitzer)

Der Seniorenbeirat hat auch im Berichtsjahr 2024 seine geplanten Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren, teilweise mit Unterstützung und Zusammenarbeit der Stadt Putbus und der Volkssolidarität, durchführen können:

1. Unser Frühstück für Senioren im Freizeittreff
2. Senioren-Weihnachtsfeier gemeinsam mit der Volkssolidarität und der Stadtverwaltung in der „Nautilus“
3. Frauentagsfeier am 8. März gemeinsam mit der Volkssolidarität im „Kleinen Leuchtturm“ Lauterbach
4. Freitags-Wandertreff mit Besichtigungen („Frauen auf Rügen“, Kasnevitze), Metallwerkstatt Misgajski, Wreechen)
5. Verkehrsteilnehmer-Schulung für Seniorinnen und Senioren
6. Besichtigungen von kulturellen Einrichtungen in Putbus (Uhrenmuseum, Kleinbahnhof Putbus, Theater Putbus)
7. Büchertausch-Ecke bei Edeka in Lauterbach

Wir freuen uns über den großen Zuspruch und die positiven Rückmeldungen zu unseren Projekten. Diese Angebote für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger wären ohne die ehrenamtliche Tätigkeit vieler Helferinnen und Helfer nicht möglich. Wir danken allen für ihre Unterstützung.

Im Juni fand die Neuwahl zum Seniorenbeirat statt; alle amtierenden Beiratsmitglieder stellten sich wieder zur Wahl und wurden von der Stadtvertretung einstimmig bestätigt:

Harald Bindernagel (Vorsitzender)
Monika Drozdowski (Stellv. Vorsitzende)
Anke Critzmann (Kasse)

Die Anwesenheit von Seniorenbeiratsmitgliedern in den Ausschüssen der Stadt Putbus wurde neu geregelt:

Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Ordnung, Umwelt- und Naturschutz: Roswitha Hilden
Bildung, Soziales, Senioren, Sport und Vereinswesen:

Anke Critzmann

Wirtschaft, Digitalisierung, Tourismus und Kultur:

Martin Stemmler

Finanzen: Barbara Maaske

Wir danken der Stadtverwaltung für die wie immer gute Zusammenarbeit und Unterstützung im vergangenen Jahr und wollen uns auch im neuen Jahr für die Belange unserer Seniorinnen und Senioren einsetzen.

Die Sitzungsprotokolle des Seniorenbeirates sowie die Jahresberichte 2020, 2021, 2022 und 2023 sind auf der Homepage der Stadt Putbus <https://putbus.de/stadt-putbus/seniorenbeirat/> hinterlegt.

Die unterschriebenen Sitzungsprotokolle sind bei der Schriftführerin nach Wunsch einsehbar.

Der Seniorenbeirat der Stadt Putbus, Januar 2025

*H. Bindernagel
Vorsitzender*

VERSCHIEDENES

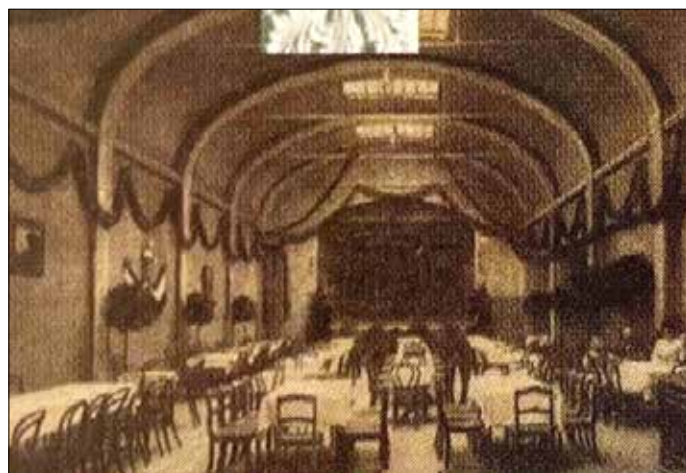
Das Deutsche Haus in Putbus

In der Sitzung der Stadtvertretung am 23.09.2024 wurde durch den neuen Eigentümer, des Objektes Deutsches Haus in Putbus, Herrn Gunter Preussker, die Planung zur weiteren Nutzung des Hauses vorgestellt.

Ziel ist es, den Saal in Abstimmung mit dem Denkmalschutz in seinen historischen Zustand zurück zu versetzen.

Um das Vorhaben so detailgetreu wie möglich umzusetzen, bittet Herr Preussker um die Bereitstellung historischer Aufnahmen der Lokalität. Auch der Erwerb von alten Fotos oder Postkarten vom Deutschen Haus kann erfolgen.

Sollten Sie an der Mithilfe interessiert sein, können Sie in diesem Zusammenhang unter der E-Mail gp@vier-jahreszeiten.de sehr gern Kontakt aufnehmen.



Vernissage in der Galerie ROTKLEE

ATELIER
ROT
K L E E



Günther Haußmann

NIOBE • WEINENDER STEIN
Ovid, Metamorphosen 6,146
DEN MÜTTERN GEFALENER SÖHNE AUF BEIDEN SEITEN
Skulptur • 2024
Granit, Edelstahl, Aluminium
H 130 cm

Am 10.01.2025 um 18 Uhr wurde die erste Ausstellung des Jahres 2025 in der Galerie ROTKLEE eröffnet. Es ist die vierundfünfzigste und folgt dem Thema KUNST UND LITERATUR. Nach „Kunst und Technik“ und „Kunst und Musik“ ist es die dritte Ausstellung in einer Reihe, die das Verhältnis der bildenden Kunst zu verschiedenen Bereichen unseres Seins untersucht. Den Künstlerinnen und Künstlern macht es sichtlich Freude, diese Themen mit ihren Ausdrucksmitteln aufzurollen. Und so sind wieder 31 Künstler unserem Aufruf gefolgt:

Anette Albrecht, Berlin • Regina B. Apitz, Niepars • Egon Arnold, Putbus • Günter Christinansen, Glowe • Birgit Entner, Gustow • Rainer Fest, Rothenklempenow • Francoise Girouy, Binz • Walter G. Goes, Bergen • Hubertus Gollnow, Berlin • Ina Handelsmann, Glowe • Kathleen Harsch, Neubrandenburg • Günther Haußmann, Neukamp • Anneliese Hoge, Putbus • Udo Klenner, Berlin • Jakob Knapp, Berlin • Ivonna Knorr, Bonn, Neuendorf • Karen Kunkel, Groß Kiesow • Mario Kusel, Sassnitz • Matthias Langer, Varel • Gitti Müller, Berlin • Britta Naumann, Zarnewanitz • Monika Ortmann, Wittenhagen • Udo Richter, Pepelow • Angelica Russ, Glowe • Jens Steinberg, Berlin • Ursula Stroedicke † Dessau • Frank Otto Sperlich, Karow • Roya Sturm, Wreechen • Martin A. Völker, Berlin • Christian Weiß, Zudar • Randolph Wolf, Zarrendorf.

Walter G. Goes, Günther Haußmann
Frank Otto Sperlich, Randolph Wolf

Die Ausstellung ist bis zum 09.03.2025 zu sehen.

VEREINE

SV Putbus e. V.

Fußball:

Unsere Ü35-Kicker waren am 11. Januar beim 8. Sassnitzer Molen-Cup am Start, an dem auch überregionale Teams teilnahmen. In der gut besuchten Dwasieden-Sporthalle konnten die Zuschauer zahlreiche spannende Spiele mit einer Spieldauer von jeweils 15 Minuten erleben.

Unsere Mannschaft erreichte ein Unentschieden (4:4), musste sich zwei Mal geschlagen geben (5:1, 5:3) und konnte schließlich einen deutlichen Sieg (8:1) feiern.

Die Platzierungen ergaben sich wie folgt: (1.) FC Concordia Wilhelmsruh 1895, (2.) SG Sassnitz/Binz I, (3.) SG Sassnitz/Binz II, (4.) BSC Marzahn II, (5.) SV Gingst, (6.) TSV 1862 Sagard, (7.) SV Putbus und (8.) BSC Marzahn I.

Ju-Jutsu:

Unsere Ju-Jutsu Kampfsportler haben derzeit freie Plätze. Bei Interesse oder Fragen steht Anne Grübel unter der Nummer 0178 8970509 gerne zur Verfügung.

Bernd Tesch
SV Putbus



Für unseren SV Putbus spielten (v.l.n.r., hintere Reihe beginnend): Hannes Kraski, Marcel Bittner, Enrico Dern (TW), Tobias Leder, Kay Mandelkow, Reno Hubert (C), Oliver Wolter (Coach), Vitalii Solomiichuk, Robert Klein, Martin Meier, Clemens Mundt und Marco Kankel.

Ei, Ei...was haben wir denn da?



Kleintierzuchtverein M72 Putbus e.V. sagt „Hallo“

Wir sagen ‚Hallo‘ als neuer Vorstand in unserem Kleintierzuchtverein in Vilmnitz.

Mit Dieter Schröter (neuer Vorstandsvorsitzender), Heidi Skalat (stv. Vorstandsvorsitzende), Normen Abraham (neuer Kassenprüfer), Berit Neubauer (neue Schriftführerin), Evelyn Meier und Claudia Wolfgram (neue Kassenwärtinnen) und Jürgen Petersen (neuer Ringwart) soll es in der Geflügelzucht frischen Wind geben und neue Herausforderungen.

Dieter Schröter (Deutscher Meister) bringt viel Fachwissen und Erfahrungen „Rund ums Geflügel“ mit und kann den einen oder anderen von seiner Geflügelkarriere Tipps und Ratschläge geben. So Dieter...

Wir suchen noch kleinen und großen Nachwuchs, um auch das Thema Geflügel den Kindern schmackhaft zu machen! Vieles geht verloren in der heutigen Zeit und viele Rassen sind auf der roten Liste. Die Geflügelausstellung im November ist dafür immer ein guter Aufhänger, um mal reinzuschnuppern in die Geflügelwelt und um die Züchter kennenzulernen. Wer weiß, ob dies auch dein Hobby werden kann? Viele tolle Sachen wurden mit

eingebraucht bei der letzten Ausstellung... Von „Wie schwer ist August“ bis hin zur tollen Tombola! Die Tiere und Preise waren jedenfalls einen Besuch wert. Viele tolle Gutscheine. Dank der großzügigen Unterstützung von ganz vielen Helfern und der Unterstützung durch Spenden, sei es in Form von Geld, Kuchen, Getränken oder eben der helfenden Hand.

Am 13. Dezember wurden im Dorfgemeinschaftshäuschen nochmals die Pforten geöffnet, aber dieses Mal für einen Glühweinabend, denn der Verein ist stets bemüht, die Dorfgemeinschaft wieder zusammenzubringen. Tolle Idee für Jung und Alt. Gibt es 2025 wieder ‚offene Pforten‘? Ihr dürft gespannt sein, aber nur so viel: Das Feedback war super.

Großes Dankeschön gilt allen Beteiligten und wir hoffen, wir haben niemanden vergessen:

Tilo Meier, Tino Petersen, Max Hillebrand, Karsten Geetz, Andre Kaltenbach sowie Axel Wolfgram, Thomas Beth (Allianz Garz), Martin Rogge (Landhotel Kastanienallee), Florian Wolf (Baumschule Wolf in Gingst) und vielen anderen: „Großes Dankeschön.“

Kleintierzuchtverein M72 Putbus e.V.



Auch am Lauterbacher Hafen war am 11.01.2025 das Hochwasser kurzzeitig angekommen.

INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG / STADTINFORMATION PUTBUS

Wichtige Information für die Gästekarte/Meldescheine

Ab dem 1.1.2025 gibt es Neuerungen im Bundesmeldegesetzes (§28). Die Notwendigkeit des Meldescheindrucks mit anschließend zu erfolgender Unterschrift für deutsche Staatsbürger entfällt.

Ausländische Gäste müssen nach wie vor mit einem Meldeschein und Unterschrift gemeldet werden.

Die AVS – Software wurde hierfür ab dem 01.01.2025 angepasst. Folgende unterschiedliche Optionen stehen im **AVS-System** zur Verfügung:

1. Gästekarten drucken, ohne Meldeschein. Der Gast erhält wie gewohnt seine ausgedruckte Kurkarte. Bitte dazu das Feld „Gästekarte drucken“ betätigen. Der Meldeschein mit Unterschrift entfällt.

2. Gästekarten zusammen mit dem Meldeschein drucken. Hierfür muss im Feld neben „Meldeschein mitdrucken“ ein Haken gesetzt werden und anschließend der Button „Gästekarten drucken“ betätigt werden.

3. Versand der Digitalen Gästekarte „DigiCard to go“. Kann an Gäste per gültiger E-Mail versandt werden. Der Gastgeber muss vorab mit dem Gast absprechen, ob dieser damit einverstanden ist.

Bei ausländischen Gästen muss neben der Digitalen Gästekarte weiterhin der Meldeschein zusätzlich ausgedruckt und unterschrieben werden.

Screenshot Beispiel:



Die Veranstaltungen finden Sie unter:
<https://putbus.de/veranstaltungskalender/>
oder nutzen Sie den QR-Code

ÖFFNUNGSZEITEN:

Stadtinformation Putbus, Alleestraße 2

Montag – Freitag 10.00 – 15.00 Uhr

Hafeninformation Lauterbach, Eichendamm 4

Montag – Freitag 10.00 – 15.00 Uhr

Frühjahrsputz in Putbus

Termin: Samstag 29.03.25, 10.00 Uhr

Der Frühjahrsputz im Biosphärenreservat ist eine jährliche Umweltaktion, bei der freiwillige Helferinnen und Helfer zusammenkommen, um die Natur zu säubern.

Die Entsorgung des gesammelten Mülls übernimmt die Stadt. Bitte denken Sie daran, Handschuhe mitzubringen. Müllsäcke stehen vor Ort zur Verfügung.

Veranstalter: Stadt Putbus

Ansprechpartnerin: Frau Duhm 038301 64340



Foto: Traditionsschiffverein
Pommernkogge e.V.

Traditionsschiffe zum Anfassen und Mitsegeln

UCRA – die Pommernkogge ist ein Traditionsschiff und sieht aus wie die Schiffe zur Zeit der Hanse. Vom **04.07.2025 – 06.07.2025** kommt die UCRA zum Hafenfest nach Putbus. In diesem Zeitraum wird Sie 3mal täglich fahren und zwar jeweils um 10 Uhr, um 13 Uhr und um 17 Uhr, die Fahrt dauert jeweils 2 Stunden mit An- und Ablegen.

Haben Sie Interesse an Schiffsfahrten oder wollen Sie als Unternehmen oder Verein teilnehmen, dann melden Sie sich gerne bei uns.

Kontakt/Buchung über:

Kurverwaltung Putbus, Tel. 038301 887262

E-Mail: marketing@ruegen-putbus.de

Am **04.07.2025 und 05.07.2025** bieten die Rügener Traditionsschiffe „Ernestine“ und „Hoffnung“ ebenfalls **Ausflugsfahrten** ab Hafen Lauterbach zum Hafenfest 2025 an.

Kontakt/Buchung über:

www.ernestine-segeln.de

Kapitän: Tilmann Holsten, Tel. 0163 6406780

E-Mail: info@ernestine-segeln.de

Kontakt/Buchung über:

www.hoffnung-segeln.de

Gemeinnütziger Verein Pommersche Jagt HOFFNUNG e.V.

Kapitän: Robert Reekmann, Tel. 0 162 67 37 842

kontakt.hoffnung@gmail.com

KONTAKT

Stadtinformation Putbus

Eigenbetrieb / Kurverwaltung

Alleestr. 2, 18581 Putbus

Telefon: 038301-431

Mail: service@ruegen-putbus.de



Hafeninformation Lauterbach

Eichendamm 4, 18581 Lauterbach

Telefon: 038301-887262

Mail: service@ruegen-putbus.de



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

AUSSTELLUNGEN

Orangerie Putbus

Ausstellungszentrum der Galerie des Landkreises und der KulturStiftung Rügen

Alleestraße 35, 18581 Putbus
Tel./Fax: 0383 01/889797
info@kulturstiftung-ruegen.de
www.kulturstiftung-ruegen.de
www.kunstorte-mv.de

Öffnungszeiten: November bis April
Mittwoch – Samstag 11.00 – 16.00 Uhr
Sonntag 13.00 – 16.00 Uhr



Galerie Circus 1 – Aktuelle Kunst

Tel. 01 51/42 44 66 38
mail@circus-eins.de
www.circus-eins.de

Öffnungszeiten:
Freitag – Sonntag 13.00 – 17.00 Uhr

Galerie FOS

Alleestraße 25, Orangerie Putbus
Tel. 01 71/244 75 19
kameraotto@aol.com
www.kunstkattekarow.de

Galerie Atelier Rotklee

Markt 10, Orangerie Putbus

Kontakte:

Walter G. Goes Tel. 01 57/514 778 33
Günther Haußmann Tel. 01 51/547 305 02
Frank Otto Sperlich Tel. 01 71/244 75 19

Öffnungszeiten:

Mittwoch – Sonntag 13.00 – 17.00 Uhr

Ausstellung:

10.01.2025 – 09.03.2025
KUNST UND LITERATUR

Kunstort alte Wassermühle

Atelier Bernard Misgajski
Kastanienallee 2, OT Wreechen
18581 Putbus
Skulpturen und Bilder in Stahl,
Email-Werkstatt Tel. 0383 01/6 15 16
misgajski.bernard@gmail.com

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

DES SENIORENBEIRATES DER STADT PUTBUS UND DER ORTSGRUPPE DER VOLKSSOLIDARITÄT:

Frühstück für Senioren

Dienstag, 04. Februar, 9.00 Uhr
Freizeitzentrum
Unkostenbeitrag: Frühstück 4,00 €,
Stuhlgeld 2,00 €

Kegeln

Mittwoch, 05. Februar, 14.00 Uhr
Kegelbahn

Spiele-Nachmittag

Donnerstag, 06. Februar, 14.00 Uhr
Freizeitzentrum
Spiele oder Karten bitte mitbringen

Bürgersprechstunde mit Sitzung des Seniorenbeirates

Montag, 10. Februar 10.00 Uhr
kleiner Saal der Stadtverwaltung

Verkehrsteilnehmerschulung für Senioren

Donnerstag, 20. Februar, 10.00 Uhr
Großer Saal der Stadtverwaltung

Plattdeutsch mit Arno Krüger

Donnerstag, 20. Februar, 14.00 Uhr
Freizeitzentrum
Lauterbacher Str. 6 A

Frauentagsveranstaltung

Samstag, 08. März, 14.30 Uhr
Restaurant „Kleiner Leuchtturm“
Hafenhotel Lauterbach
Unkostenbeitrag 5,00 €
Anmeldung am 04.02.2025
von 9.00 – 11.00 Uhr im Freizeitzentrum,
Lauterbacher Str. 6 A



REGELMÄSSIGE TERMINE

Turnhalle:

Fitmooker Frauen dienstags 13.30 Uhr
Fitmooker Männer dienstags 15.00 Uhr

Dorfhaus Kasnevit:

Skatspieler montags 13.30 Uhr

Freizeitzentrum:

Ortsgruppe VS montags 14.00 Uhr
Handarbeitsgruppe freitags 13.30 Uhr

Parkplatz Wreechener Weg:

Wandergruppe freitags 10.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

SPIELPLAN THEATER PUTBUS



Sonntag, 16. Februar 18.00 Uhr

Montag, 17. Februar 19.30 Uhr

RABIMMEL, RABAMMEL, RABUMM
Herkuleskeule Dresden

Freitag, 21. Februar 19.30 Uhr

Sneistorm
Fritz-Reuter-Bühne

Samstag, 22. Februar 19.30 Uhr

Sehnsucht
Klavierkonzert

Sonntag, 23. Februar 0.30 Uhr

Lustig ist das Piratenleben
Foyertheater, Figurentheater

Sonntag, 23. Februar 12.30 Uhr

Hair Fashion Show
Die Friseurinnung Vorpommern-Rügen
lädt zur Präsentation

Freitag, 28. Februar 19.30 Uhr

The circle of life Duo
Wolfgang Schmiedt & Jörg Huke

INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN PUTBUS, KASNEVITZ UND VILMNITZ



Privatarchiv Johannes Hübner
(Salzgitter,
Urenkel von Victor Loebe)

ten oft qualvoll. Theodora und ihr verzweifelter Vater hatten tagelang versucht, den nahenden Tod zu besiegen. So erging es auch dem Putbusser Gymnasiallehrer Victor Loebe und seiner Frau Rosa. Im Mai 1883 verloren sie ihre 12-jährige Tochter Grete. Neben der Sorge um das kranke Kind fürchteten sie, die Geschwister könnten sich bei ihr anstecken. Außerdem wohnten noch Internatsschüler vom Pädagogium bei Loebes, die umgehend nach Hause geschickt wurden. Grete wurde von ihren Geschwistern isoliert. Der Vater machte der kranken Tochter Eismassagen um den Hals und gab ihr Eisstückchen zum Lutschen. Die Mandeln wurden mit Hilfe eines Pinsels mit Medizin befeuchtet. Die Mutter versorgte die anderen Kinder. Zwei Tage nach dem Krankwerden von Grete wachten die beiden Schwestern Käthe und Anne Marie weinend mit Halsschmerzen auf. Sofort eilte der Vater zur Apotheke und besorgte neue Pinsel. Die erstgeborene Tochter Grete verlor ihren Kampf gegen die Infektion drei Tage nach Ausbruch der Krankheit. Ihr Herz hatte versagt. „Der liebe Gott wollte sie uns nicht lassen“, notierte ihr Vater in sein Tagebuch. „Wir werden es nie, nie vergessen, mein Kind, mit welcher Zärtlichkeit du Papa und Mamachen geliebt hast“, schreibt er weiter. Nach langem Bangen und viel organisatorischem Aufwand – die Kinder mussten voneinander getrennt und versorgt werden – schafften es Käthe und Anne Marie, wieder gesund zu werden. Jetzt wurde der Sohn Victor beängstigend schwer krank. Er überwand die Infektion, brauchte jedoch sehr lange, um sich zu erholen.

Gretchen lebte für immer im Herzen ihrer Familie weiter, wie auch Mariechen, die kleine Schwester, die acht Jahre vor ihr gestorben war. Jedes Jahr am Heiligen Abend, bevor die Kerzen am Weihnachtsbaum angezündet wurden und die Bescherung begann, gingen die Loebes auf den Friedhof am Mühlenberg. Sie schmückten die Gräber der Geschwisterkinder und gedachten ihrer. Ihr tiefer Glaube wusste sie behütet in der Ewigkeit Gottes. Der Schmerz aber blieb.

Der zu Beginn des 20. Jahrhunderts entwickelte Diphtherie-Impfstoff war endgültig in den frühen 1920er Jahren frei von Nebenwirkungen. Da hier und heute fast alle Kleinkinder immunisiert werden, ist die Seuche nahezu verschwunden.

Es grüßt Sie herzlich
Jutta Neuper

Quellen:

Hübner, Johannes u. a.: Loebe Victor. Chronik. Private Aufzeichnungen des Putbusers 1864 – 1916, Selbstverlag 2021. Familie Loebe wohnte Circus 11 in Putbus. Nach dem Lehrer, Chronisten und Mitglied im Kirchenrat Victor Loebe wurde in Putbus eine Straße benannt.

Der Würgeengel wütete auch in Putbus

„Warum müssen solche guten, braven Kinder voller Gesundheit und Lebensfreude durch eine verheerende, schreckliche Krankheit, für die kein Arzt ein Mittel weiß, hinweggerafft werden?“, fragte sich 1891 der Lehrer Franz Andresen aus Schleswig-Holstein. Wie viele andere Jungen und Mädchen war seine Tochter Theodora Catharine an Diphtherie gestorben. In dieser Zeit forderte die Krankheit in Deutschland mehr als 50.000 meist junge Menschenleben. Auch zahlreiche Putbusser Kinder erlagen der weit verbreiteten Seuche, die im Volksmund „Würgeengel der Kinder“ hieß. Erkrankte Menschen erstickten oft qualvoll. Theodora und ihr verzweifelter Vater hatten tagelang versucht, den nahenden Tod zu besiegen. So erging es auch dem Putbusser Gymnasiallehrer Victor Loebe und seiner Frau Rosa. Im Mai 1883 verloren sie ihre 12-jährige Tochter Grete. Neben der Sorge um das kranke Kind fürchteten sie, die Geschwister könnten sich bei ihr anstecken. Außerdem wohnten noch Internatsschüler vom Pädagogium bei Loebes, die umgehend nach Hause geschickt wurden. Grete wurde von ihren Geschwistern isoliert. Der Vater machte der kranken Tochter Eismassagen um den Hals und gab ihr Eisstückchen zum Lutschen. Die Mandeln wurden mit Hilfe eines Pinsels mit Medizin befeuchtet. Die Mutter versorgte die anderen Kinder. Zwei Tage nach dem Krankwerden von Grete wachten die beiden Schwestern Käthe und Anne Marie weinend mit Halsschmerzen auf. Sofort eilte der Vater zur Apotheke und besorgte neue Pinsel. Die erstgeborene Tochter Grete verlor ihren Kampf gegen die Infektion drei Tage nach Ausbruch der Krankheit. Ihr Herz hatte versagt. „Der liebe Gott wollte sie uns nicht lassen“, notierte ihr Vater in sein Tagebuch. „Wir werden es nie, nie vergessen, mein Kind, mit welcher Zärtlichkeit du Papa und Mamachen geliebt hast“, schreibt er weiter. Nach langem Bangen und viel organisatorischem Aufwand – die Kinder mussten voneinander getrennt und versorgt werden – schafften es Käthe und Anne Marie, wieder gesund zu werden. Jetzt wurde der Sohn Victor beängstigend schwer krank. Er überwand die Infektion, brauchte jedoch sehr lange, um sich zu erholen.

UNSERE GOTTESDIENSTE

Die Veranstaltungen finden in Kasnevitz im Dorfhaus statt, in Vilmnitz in der Kirche, in Putbus in der beheizten Michaeliskapelle.

02.02.	Lichtmess	18.00 Uhr	Kasnevitz
	anschließend kleines Abendessen		
09.02.	4. So. vor der Passionszeit	10.30 Uhr	Putbus
16.02.	Septuagesimae	10.30 Uhr	Vilmnitz
21.02.	„Sing & Pray“	19.00 Uhr	Putbus
	Andacht zum Singen, Beten, Innehalten		
23.02.	Sexagesimae	10.30 Uhr	Kasnevitz
	Abendmahlsgottesdienst		

UNSERE VERANSTALTUNGEN

20.02. 15.00 Uhr: Gemeindenachmittag in Putbus
25.02. 18.00 Uhr: Gemeindegebet in Putbus
27.02. 19.00 Uhr: Frauenkreis in Putbus
Veranstaltungen im Dorfhaus siehe:
www.dorfhaus.kasnevitz.de/programm/

UNSERE GEMEINDEKREISE

Kinderkreis: 17. und 24.2. von 15.30-16.30 Uhr
Gemeindehaus Putbus, Abholung vom Hort 15.00 Uhr
Powerkids: 22.2. von 10.00-13.00 Uhr
Ausflug zu den Powerkids nach Bergen
Eltern-Kind-Singen: 19.2. von 15.00-16.30 Uhr
im Dorfhaus Kasnevitz
Krabbelgruppe: 18.2. von 09.00-10.30 Uhr
im Gemeindezentrum Sellin
Konfikurs: 22.2. von 10.00-14.00 Uhr
Gemeindehaus Bergen
Chor: mittwochs, 19.00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Kasnevitz
Arbeitskreis kreatives Gestalten: montags, 18.00 Uhr Pfarramt

MITARBEITER UND ANSCHRIFTEN:

Ev. Pfarramt Putbus, Pastorin Marie-Luise Marlow
Alleestraße 34, 18581 Putbus
Sprechzeiten: Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung
Sekretariat, Frau Antje Firmont
Sprechzeiten:
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr
eMail: putbus@pek.de; Tel. 038301/436; www.kirche-putbus.de
Friedhöfe Kasnevitz, Vilmnitz und Putbus:
Jürgen Schober: Tel. 0162/9375640
Kinderkreis, Eltern-Kind-Singen, Kinderchor:
Caroline Walter: putbus-gempaed@pek.de
Tel. 0176/21765212
Ev. Frauenkreis: Kontakt über das Pfarramt
Ev. Kindertagesstätte „St. Martinsgarten“:
Alleestraße 34, 18581 Putbus
Leiterin: Maria Ulbrich, Tel. 038301/898205
Kirchenchor: Kontakt über das Pfarramt
oder Katja Wild: kabee85@gmx.de

Konto: Ev. Kirchengemeinden Kasnevitz, Putbus, Vilmnitz
bei: Pommersche Volksbank e.G.
IBAN: DE43 1309 1054 0001 5248 44 **BIC:** GENODEF1HST

WIR FÜHREN:

- **Alles für Haus, Hof + Garten**
- **Schneeschieber + Winterartikel**
- **Elektrogeräte**



UNSER TEAM
FREUT SICH AUF SIE.

Putbuser Baumarkt | Binzer Str. 15, 18581 Putbus
 Telefon 03 83 01 / 81 80 | info@putbuser-baumarkt.de
Mo – Fr 8 – 18 Uhr | Sa 8 – 13 Uhr



**Ambulanter
PFLGEDIENTST**
Putbus GmbH

Betreuen • Pflegen • Begleiten

Vilmnitzer Dorfstraße 2 • 18581 Putbus
 Tel.: 038301 / 6 11 44 • Mobil: 0172 / 38 19 563
 Fax: 038301 / 6 22 87 Stefan Knapp
 Geschäftsführer

mail: service@pflgedienst-putbus.de



Elektro-Installation Rügen GmbH

Beratung – Planung –
Montage – Installation –
Service

Grüner Berg 10 A • 18528 Bergen auf Rügen
 Telefon 03838 / 23 167 • info@elektroinstallationruegen.de
www.elektroinstallationruegen.de



Öffnungszeiten
Dezember – Februar
Mo – Fr 10 – 16 Uhr
Sa 10 – 12 Uhr

Fritz-Reuter-Str. 11, Putbus
 Telefon 038301/204
putbuser-baumschule.de

**UNSERE
LEISTUNGEN:**

- **Garten- und
Landschaftsbau**
- **Baum- und Gehölzschnitt**
- **Pflege von Grünanlagen**
- **Verkauf von Baumschul-
erzeugnissen und
Pflanzenhandel**



KNEIPEN
DER STRALSUNDER
ALTSTADT
1332 – 2023

NEUES aus dem Hause rügendruck

Steffen Melle:
Kneipen der Stralsunder
Altstadt (1332–2023)

Halbleinen, 115 x 205 mm, 112 S.
 ISBN: 978-3-949584-03-9
 Preis: 19,90 €

Weitere Informationen zu
Inhalt und Bestellung:
www.ruegen-druck.de/shop



Sichern Sie Ihr(en)
Haus & Hausrat ab!

Allianz Extremwetter Schutz

Wir prüfen Ihre Absicherung
egal wo Sie versichert sind

Allianz – Lenz – Rügen
 August-Bebel-Str 36, 18581 Putbus
 038301 60924



Seniorenbegleitsdienst Schwester Daniela

Daniela Berndt
18581 Putbus · Beuchow 8

**Betreuung von Menschen mit Demenz
in der Häuslichkeit,
Entlastung für pflegende Angehörige,
Begleitung von Senioren**

Telefon: 038301 - 88 24 90 Fax: 038301 - 88 24 91
Mobil: 0152 - 29 65 87 90
E-Mail: begleitsdienst-daniela@web.de



Hotel Roos

Bahnhofstraße 9 · 18581 Putbus/Rügen
Telefon (03 83 01) 2 78 · Fax (03 83 01) 8 11 45

**Wir laden in diesem Jahr wieder zum traditionellen
SCHLACHTEFEST am 15. Februar 2025
ab 19 Uhr ein.
Eintritt: 7,- Euro**

Tischvorbestellungen unter Telefon 03 83 01 / 2 78 sind erwünscht.

wir drucken ihnen das ~~blaue~~ vom himmel.

rügendruck
putbus

ruegen-druck.de | @ruegendruck



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Kreisverband
Rügen-Stralsund e. V.
Pflegeeinrichtungen

Wir suchen für unserer DRK-Pflegeeinrichtung Lauterbach



Pflegehelfer*innen (m/w/d)

Pflegefachkräfte (m/w/d)

Wir bieten:

- 25 – 40 Std./Woche
- 30 Urlaubstage
- Weihnachtsgeld
- Jobrad Leasing
- betriebl. Altersvorsorge
- betriebl. Gesundheitsmanagement
- Sachbezugsgutschein

www.drk-ruegen-stralsund.de/karriereportal
oder telefonisch unter 03838 / 80 23 - 24

JETZT BEI RÜGENDRUCK ERHÄLTlich!



Inselgeschichten
Inselmenschen
Inselmomente

NEU
Ausgabe 24/25
für 8,50 €

Ausgabe 2024/2025
165 x 240 mm, 80 Seiten

Erhältlich über
ruegen-druck.de/shop
oder direkt vor Ort:
rügendruck GmbH
Circus 13 in Putbus

IMPRESSUM

Die Putbusser Nachrichten erscheinen 12x jährlich, jeweils am letzten Montag eines Monats. Sollte dieser ein Feiertag sein, erscheinen sie am darauffolgenden Werktag. Die Putbusser Nachrichten werden am Erscheinungstag auf der Homepage der Stadt Putbus, www.putbus.de/stadt-putbus/putbusser-nachrichten-amtsblatt.de, veröffentlicht. Sie werden kostenfrei im Stadtgebiet auf Abholstellen verteilt und sind zudem einzeln oder im Abonnement beim Herausgeber zu beziehen. Der Herausgeber haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos, es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung dieser Beiträge. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers und nicht des Herausgebers wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Manuskripte aus Platzgründen zu kürzen.

Alle Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt, Nachdruck oder anderweitige Verwertung sind nur mit Quellenangaben gestattet.

Herausgeber: Stadt Putbus • Markt 8 • 18581 Putbus
Ansprechpartner: Frau Maaske, Telefon (03 83 01) 64338
e-mail: Putbusser-Nachrichten@putbus.de

Herstellung und Anzeigenannahme:
rügendruck putbus gmbh, Circus 13, 18581 Putbus
Telefon (03 83 01) 80621, Fax (03 83 01) 80678

**Die nächste Ausgabe der Putbusser
Nachrichten erscheint am 24. Februar 2025,
Redaktionsschluß: 10. Februar 2025**

AUToteam



Michael Last GmbH
18581 Putbus/OT Lauterbach

Herzlich willkommen in Ihrer
KFZ-Werkstatt

»Erste Hilfe
für Ihr Auto«

Wir sind für Sie da -
alles aus einer Hand!



Fotos: pixabay.com

☎ 038301/61331

📠 038301/61355

✉ werkstatt@autoteamlast.de

U-BOOT HOTEL & RESTAURANT NAUTILUS®

täglich ab 12.30 Uhr geöffnet
Wir bitten um Reservierung.

14. Februar
ab 19.00 Uhr Live-Musik
08. März
ab 19.30 Uhr Men's Strip
anschließend Tanz mit DJ

Nautilus, Neptun Hotelbetriebe GmbH
Neukamp 17, 18581 Putbus
Tel. 03 83 01 - 8 30, www.ruegen-nautilus.de

Darum kümmert sich
meine Vertrauensfrau!



Altersvorsorge? Läuft!
Jetzt Zukunft absichern mit ETFs

LVM-Versicherungsagentur
Solveig Lindow
Alleestr. 6
18581 Putbus
Telefon 03830188044
www.lindow.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

KFZ-Werkstatt und Kommunaltechnik

Dorfstr. 34, 18581 Kasnevitz | 038301/61845

Meisterbetrieb
HOLGER WOLDT

www.kfz-kasnevitz.de



Eiskristalle blitzen,
Schlittschuhläufer flitzen
über knackig gefrorenes Eis.
Weiße Flocken fallen leis...
Kinder bauen Schneemann und -frau,
machen Schneeballschlachten – Au!!!
Ja, wenn so der Winter wär, ja dann, dann liebe ich ihn sehr!

